

Preussischer Landtag.

Abgeordnetenhaus.

11. Sitzung vom 2. Mai.

11 Uhr. Am Ministerstische: Dr. Miquel, Dr. v. Schelling, von Seyden u. A. In erster und zweiter Beratung steht zunächst der Gesetzentwurf betr. die Rechte des Vermieters...

Abg. Minteln (Str.) giebt seine lebhaften Freude darüber Ausdruck, daß der Justizminister mit der Vorlegung dieses Gesetzes einen wichtigen Schritt gemacht hat...

Abg. Radtzyk (Centr.) schließt sich dem Antrag im Falle an. Da der Gesetzentwurf lediglich humanitäre Zwecke verfolgt...

Abg. Dr. Hartmann (L.) erklärt, seine Freunde stimmen dem § 1 zu, halten aber Bedenken gegen die rückwirkende Kraft, da der Vermietter gegenwärtig ein wohlverdienendes Recht habe...

Abg. Dr. Szwalt (nl.) Nicht nur Humanitätszwecke verfolgt das Gesetz, sondern auch den, Leute, die sonst der öffentlichen Armenpflege verfallen würden, davor zu bewahren...

Abg. Dr. Krause-Königsberg (nat.-lib.) spricht sich für die Annahme des § 1 aus, hält indes das Prinzip der rückwirkenden Kraft für zu bedenklich...

Abg. Krause (Waldenburg, fl.) ist mit dem Prinzip des Gesetzes einverstanden, glaubt jedoch ebenfalls, daß das Gesetz für viele Leute eine Plage werden würde...

Abg. Schmidt (Waldenburg) bittet den Minister, dafür sorgen zu wollen, daß die Staatsanwälte das Gesetz mit derselben Humanität anwenden...

Abg. Dr. Dierckel (Vole) begrüßt namens seiner Freunde das Gesetz mit Freude; sie würden für die Verweisung an die Kommission stimmen.

Das Gesetz wird darauf an die Justizkommissionen verwiesen. (Schluß des Blattes.) Nächster Punkt der Tagesordnung ist die Vorlegung der Interpellation der Abg. Dr. Krause und Knebel...

theile, wo ein Bedürfnis vorliegt, einschließl. der durch die Maul- und Klauenfeuche hervorgerufenen Viehverluste, gesetzlich zu ermöglichen?

Abg. Dr. Krause (nl.) Begründet die Interpellation unter Hinweis auf die schwere Schädigung der Landwirtschaft in Folge von Viehfeuchen. Die Sade von Viehverlusten zu regeln, habe sich als nicht angängig erwiesen...

Minister v. Seyden: Der Herrredner wünscht eine allgemeine Zwangsversicherung für Rindvieh, Schweine und Ziegen etc. Die Regierung beschäftigt sich schon seit längerer Zeit mit der Frage, wie, namentlich im Interesse der kleineren Grundbesitzer, eine bessere Versicherung durchgeführt werden kann...

Das Hans geht über zur Beantwortung der Interpellation der Abg. v. Wendel-Steinfels u. Wen. betr. Maßregeln gegen die Einschleppung von Viehfeuchen:

Beachtlich ist die königliche Staatsregierung in Rücksicht auf die Wohlthat der immer wieder erneuernden Einschleppung von Viehfeuchen (Maul- und Klauenfeuche, Augenfeuche, Schweinepest) aus dem Auslande...

Abg. von Wendel-Steinfels (nl.): Die Viehzucht und deren Erzeugnisse ist für die Landwirtschaft von größter Bedeutung. Der heutige Zustand liefert diesen Erzeugnissen der Landwirtschaft auf dem Weltmarkte nicht die Konkurrenzfähigkeit...

Das Hans geht über zur Beantwortung der Interpellation der Abg. v. Buch (nl.) betr. die Versicherung von Bauhöfen gegen Feuerfäden: Gedient die kgl. Staatsregierung Maßregeln zu ergreifen, um in solchen Bauhöfen, in denen ein Versicherungszwang für Gebäude nicht besteht...

Abg. von Buch (nl.) beruft sich auf zahlreiche in dieser Richtung vorliegende Petitionen. Dem drohenden Verluste für die kleineren Hausbesitzer thure nach Ansicht der Petenten nur durch Zwangsversicherung vorbeugt werden...

Beachtlich ist die königliche Staatsregierung die Errichtung von Zwangsversicherungen gegen Viehverluste für Lande-

Minister zu bitten, daß eine Kontrolle des importierten Schlachtviehs in der Weise stattfindet, daß nur eine ganz bestimmte Anzahl von Schlachtvieh genannt werden, nach denen das Auslandvieh gebracht werden muß...

Minister v. Seyden: Es ist nicht richtig, daß in Bezug auf die Gefahr der Einschleppung von Seuchen aus dem Auslande weniger scharf vorgegangen werde, als gegen die Seuchengefahr im Inlande...

Bezüglich der Mittel gegen Einschleppung von Seuchen glauben wir nicht, daß eine Zwangsversicherung von Seuchen gegenüber einer solchen Einschleppung bietet, da nicht nur Thiere, sondern auch Menschen die Seuchen verschleppen können...

Abg. von Buch (nl.) beruft sich auf zahlreiche in dieser Richtung vorliegende Petitionen. Dem drohenden Verluste für die kleineren Hausbesitzer thure nach Ansicht der Petenten nur durch Zwangsversicherung vorbeugt werden...

Das Hans geht über zur Beantwortung der Interpellation der Abg. v. Buch (nl.) betr. die Versicherung von Bauhöfen gegen Feuerfäden: Gedient die kgl. Staatsregierung Maßregeln zu ergreifen, um in solchen Bauhöfen, in denen ein Versicherungszwang für Gebäude nicht besteht...

Abg. von Buch (nl.) beruft sich auf zahlreiche in dieser Richtung vorliegende Petitionen. Dem drohenden Verluste für die kleineren Hausbesitzer thure nach Ansicht der Petenten nur durch Zwangsversicherung vorbeugt werden...

Das Hans geht über zur Beantwortung der Interpellation der Abg. v. Buch (nl.) betr. die Versicherung von Bauhöfen gegen Feuerfäden: Gedient die kgl. Staatsregierung Maßregeln zu ergreifen, um in solchen Bauhöfen, in denen ein Versicherungszwang für Gebäude nicht besteht...

Abg. von Buch (nl.) beruft sich auf zahlreiche in dieser Richtung vorliegende Petitionen. Dem drohenden Verluste für die kleineren Hausbesitzer thure nach Ansicht der Petenten nur durch Zwangsversicherung vorbeugt werden...

Ministerpräsident Graf zu Eulenburg: Die Behandlung...
Ministerpräsident Graf zu Eulenburg: Die Behandlung...
Ministerpräsident Graf zu Eulenburg: Die Behandlung...

Abg. Buch (nl.) dankt dem Minister für seine kühnen...
Abg. Buch (nl.) dankt dem Minister für seine kühnen...
Abg. Buch (nl.) dankt dem Minister für seine kühnen...

rungen annehmen müssen. Die Interpellation bezweckt mit...
rungen annehmen müssen. Die Interpellation bezweckt mit...
rungen annehmen müssen. Die Interpellation bezweckt mit...

Bekanntmachung.
Unter Bezugnahme auf die beschlossene Bekanntmachung vom 7. Februar...
Unter Bezugnahme auf die beschlossene Bekanntmachung vom 7. Februar...

Zur Fabrikanlage
geeignet, offeriert ich ein Areal von ca. 4 Morgen an Bahngelände gelegen...
geeignet, offeriert ich ein Areal von ca. 4 Morgen an Bahngelände gelegen...

Leipzigerstraße 97
Wohnung für 700 Mk. 1. Ostb.
Gr. Steinstraße 74
ist die beste 3. Etage,
5 heizbare Zimmer, Bodendecke, mit allem...
Schöne 1. Etage
7 heizbare Zimmer in Hauptgeschäftstr.
Erbsenstr. 21, Gde. Thurmstr.
inkl. Grundstück, 1. Etg., 2 St., Küche...
Forsterstraße 39
2 Sof., 2 St., 1 St., 1 K., 3 Verm.
H. Etage Gr. Steinstr. 59
Zu erfragen Engelavothstr. 12

Händl. Gebrauchsucht Wohn.
mit Badzimmer, im Preise 16-700 M.
Als Privatsecretair,
Kasse- oder
Bureau-Verwalter,
oder in ähnlicher Eigenschaft
erbetet sich ein solider, älterer...
Buchhalter-Gesuch.
Für ein tüchtigen Buchhalter,
der an den Büchern in der Woche 2-3...
Reisender
am Vertriebe ganz neuer, leicht...
Commis
der Materialwarens und Spirituosen-...
Wachstentendruker
im Wachstentendruck...
**Ein tüchtiger, geprüfter Schrein-...
fabriker** in gelbten Arbeiten...
**Ein tüchtiger, geprüfter Schrein-...
fabriker** in gelbten Arbeiten...
**Ein tüchtiger, geprüfter Schrein-...
fabriker** in gelbten Arbeiten...

Wittberg
(Secretis) schönste Lage, 1000 Morgen...
Guts-Verkauf.
Ein Gut von 44 Morg. guten...
Bernburg iA.
In bester Lage ist fittes Colonial-...
Ein Dokument 2100 Mk.
kauft werden, auf ein Landhaus...
Ein Dokument 2100 Mk.
kauft werden, auf ein Landhaus...

Bauplätze
in jeder Größe und in sehr...
Mannburg aS.
In der Nähe des Bahnhofs sind...
Wormlitzerstraße 109
2 Wohnungen zu 480 M. um 1. Ostb.
Mite Bromende 7
2. Etage 1 Ost. an ruhige Miether...
Wormlitzerstraße 109
2 Wohnungen zu 480 M. um 1. Ostb.
Mite Bromende 7
2. Etage 1 Ost. an ruhige Miether...

Als Privatsecretair,
Kasse- oder
Bureau-Verwalter,
oder in ähnlicher Eigenschaft
erbetet sich ein solider, älterer...
Buchhalter-Gesuch.
Für ein tüchtigen Buchhalter,
der an den Büchern in der Woche 2-3...
Reisender
am Vertriebe ganz neuer, leicht...
Commis
der Materialwarens und Spirituosen-...
Wachstentendruker
im Wachstentendruck...
**Ein tüchtiger, geprüfter Schrein-...
fabriker** in gelbten Arbeiten...
**Ein tüchtiger, geprüfter Schrein-...
fabriker** in gelbten Arbeiten...
**Ein tüchtiger, geprüfter Schrein-...
fabriker** in gelbten Arbeiten...

Wittberg
(Secretis) schönste Lage, 1000 Morgen...
Guts-Verkauf.
Ein Gut von 44 Morg. guten...
Bernburg iA.
In bester Lage ist fittes Colonial-...
Ein Dokument 2100 Mk.
kauft werden, auf ein Landhaus...
Ein Dokument 2100 Mk.
kauft werden, auf ein Landhaus...
Wormlitzerstraße 109
2 Wohnungen zu 480 M. um 1. Ostb.
Mite Bromende 7
2. Etage 1 Ost. an ruhige Miether...
Wormlitzerstraße 109
2 Wohnungen zu 480 M. um 1. Ostb.
Mite Bromende 7
2. Etage 1 Ost. an ruhige Miether...

Haaßenstein & Vogler Act. Ges.
Schmeersstraße 20
Annancen-Annahme für alle Zeitungen zu Originalpreisen.
Ein Landgut.
Ein bei Weimar gelegenes...
Wassermühlens-Verpachtung.
Ich bin willens meine Mühle...
Reisender gesucht.
Für eine Dampf-Bücherei-Abz...
Als Privatsecretair,
Kasse- oder
Bureau-Verwalter,
oder in ähnlicher Eigenschaft...
Buchhalter-Gesuch.
Für ein tüchtigen Buchhalter...
Reisender
am Vertriebe ganz neuer, leicht...
Commis
der Materialwarens und Spirituosen-...
Wachstentendruker
im Wachstentendruck...
**Ein tüchtiger, geprüfter Schrein-...
fabriker** in gelbten Arbeiten...
**Ein tüchtiger, geprüfter Schrein-...
fabriker** in gelbten Arbeiten...
**Ein tüchtiger, geprüfter Schrein-...
fabriker** in gelbten Arbeiten...

Haaßenstein & Vogler Act. Ges.
Schmeersstraße 20
Annancen-Annahme für alle Zeitungen zu Originalpreisen.
Ein Landgut.
Ein bei Weimar gelegenes...
Wassermühlens-Verpachtung.
Ich bin willens meine Mühle...
Reisender gesucht.
Für eine Dampf-Bücherei-Abz...
Als Privatsecretair,
Kasse- oder
Bureau-Verwalter,
oder in ähnlicher Eigenschaft...
Buchhalter-Gesuch.
Für ein tüchtigen Buchhalter...
Reisender
am Vertriebe ganz neuer, leicht...
Commis
der Materialwarens und Spirituosen-...
Wachstentendruker
im Wachstentendruck...
**Ein tüchtiger, geprüfter Schrein-...
fabriker** in gelbten Arbeiten...
**Ein tüchtiger, geprüfter Schrein-...
fabriker** in gelbten Arbeiten...
**Ein tüchtiger, geprüfter Schrein-...
fabriker** in gelbten Arbeiten...



Schlosserlehrlingsgehd.

Ein Sohn rechtschaffener Eltern welcher Lust hat Schlosserprofessur zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen placiert werden. Wo? sagt die Exped. dieser Zeitung. Nr. 129

Junge Dame mit guter Handchrift und mit Contorarbeiten vertraut, sucht Stellung bei möglichem Gehalt. Offerten unter **W. 2500** besorgt die Exped. d. Blz.

Wohlgezeugte, ansehnliche, geschäftstunige junge Dame aus guter Familie, mit guten Kenntnissen, in doppelter Buchführung und Correspondenz sehr, tüchtige unter vorerh. bestehenden Umständen Stellung. Off. unter **C. 520** an die H. Exped. d. Blz., Markt 2.

Wegen Verheiratung meines jetzigen Wädchens suche ich zum 1. oder 15. Juni ein tücht. Hausmädchen mit guten Kenntnissen in Küche und Hausarbeiten. Frau Johanne Schulze, Markt 65.

Ohne Besold. bei Familienanstellung können kräftige Besoldungsbücher auf gutem Verstand u. Küche tüchtig erlernen. Verh. u. Off. unter **Fr. Emma Wolfmann**, Wölbsteig 4.

Geb. Wädchen, gelehrt, tüchtig, erfahren in allen Häusl., sucht zum 1. Juli oder auch früher Stellung zur selbst. Führung eines H. Haushalts oder zur Stütze und Gesellschaft. Gute. Bestehe Off. unter **E. P. 30** postlagernd Dörflich erbeten.

Ein j. ant. Wädchen sucht 1. Juli Stelle am 1. bel. ein. Leuten. Selbiges ist im Schneidern, Plätten, Serviren und allen Handarb., auch im Kochen, nicht unerfahren. Off. unter **V. 2500** in der Exp. d. B. niederzulegen.

Ein durchaus zuverläss. älteres Wädchen, welches ich in besseren Umständen war u. gute Zeugnisse hat, wird für Küche u. Haus b. gutem Lohn 15. Mai gesucht. Zu erf. Vormitt. **Friedrich**, 12, II. r. l.

Ein junges, geüb. Wädchen aus guter Familie, welches in Hand u. häusl. Arbeiten erf. und in der F. Küche bewandert ist, sucht unter bescheidenen Umständen Stelle als Stütze oder Gesellschafterin für jetzt oder später. Off. unter **Le 531** in der Exp. d. B.

Durchaus tücht. geüb. junge Dame sucht Stelle als Stütze der Hausfrau od. a. Geschl. Off. r. nicht an Frau **A. S., Lindenstr. 62, III.**

Milchkuren.

Einem geehrten Publikum empfehle **Mittertaglicher** Ziegenmilch seine Milchsalze, **Grabenstraße 14**, zur gefälligen Verwendung. Auch kann dieselbe auf Wunsch gefascht werden.

Tod allem Ungeziefer

durch **Braidichs** neu entdecktes überseeisches Pulver. Niederlage bei **M. Waltsgott, Gr. Ulrichstr. 30.**

ANNONCE-RUDOLF MOSSE

Frankfurter 151. - Nummerdruck von 8-8 geöffnet.

Heilhaber mit Einlage von 6-8000 M. wegen Erweiterung. Dr. Med. Off. u. Zehlfeld 123 bei Rud. Mosse, Halle, S.

Arbeits- u. Niederlagsräume in einem Grundstücke mit Schienenstrang sofort oder später zu vermieten. Adr. bef. unter **S. 4438** Rud. Mosse, Halle a. S.

Wassermühlen-Verkauf. Das Schöne Mühlengrundstück zu Ziehdien (Wohnplatz) bei Dörflichlingen a/S., enthaltend: 3 prächtige Mühlen mit vollständiger Wasserleitung, Wohnhaus, Scheune und Stallungen, ca. 28 Morgen Feld, Wiesenboden, wozu 2 Morg. Holz, Gemüse- und Grasgarten, dient alles um die Mühle gelegen, wird **Wittich** der 19. Mai, Nachm. 3 Uhr in B. o. l. z. l. an dem Hofe zu Ziehdien gefälligst preiswürdig verkauft. Wichtigste Bedingung! Meistbietender erhält die Abnahme. Herr **Jul. Hässler** zu Schaffhäuser (We. Halle) Auskunft.

Zufrieden, verh. acad. u. praez. auf lang. Erfahrung **Bauende Stelle.** Selbiger schreibt auch sicher ohne Anrede. Off. postlagernd **Merzbura**, mit Offizie **N. V. 5000** erbeten.

Tücht. feldhänd. in H. Küche verfahren. **Bauverfährt.** **Grabenstraße 14**, zur gefälligen Verwendung. Auch kann dieselbe auf Wunsch gefascht werden.

Zauberer **Grabenstraße 63, III. links.** **Damen** **Grabenstraße 63, III. links.** **Margarine** **Grabenstraße 63, III. links.**

Anzugstoffe. **Grabenstraße 63, III. links.** **Max Niemer**, **Sommerfeld N.-L.**

Ein gut erhaltener **3 Mir. langer** **Grabenstraße 10, II.**

Graben- und Haeferhof **Grabenstraße 1.**

Speicher-Winde, **Grabenstraße 1.**

Starke und leichte **Grabenstraße 6, II. r.**

Grabenstraße 6, II. r.

Grabenstraße 6, II. r.

Cigarren **Grabenstraße 14**, zur gefälligen Verwendung. Auch kann dieselbe auf Wunsch gefascht werden.

Magenbeschwerden, **Grabenstraße 14**, zur gefälligen Verwendung. Auch kann dieselbe auf Wunsch gefascht werden.

Käse! **Grabenstraße 14**, zur gefälligen Verwendung. Auch kann dieselbe auf Wunsch gefascht werden.

Butter! Butter! **Grabenstraße 14**, zur gefälligen Verwendung. Auch kann dieselbe auf Wunsch gefascht werden.

Fabrik feiner Fleisch- und **Grabenstraße 14**, zur gefälligen Verwendung. Auch kann dieselbe auf Wunsch gefascht werden.

Leipzigerstrasse Nr. 11, **Grabenstraße 14**, zur gefälligen Verwendung. Auch kann dieselbe auf Wunsch gefascht werden.

Alle Sorten Farben, **Grabenstraße 14**, zur gefälligen Verwendung. Auch kann dieselbe auf Wunsch gefascht werden.

Helmbold & Comp., **Grabenstraße 14**, zur gefälligen Verwendung. Auch kann dieselbe auf Wunsch gefascht werden.

Dr. Friedländer's, **Grabenstraße 14**, zur gefälligen Verwendung. Auch kann dieselbe auf Wunsch gefascht werden.

Wassermühlen-Verkauf. **Grabenstraße 14**, zur gefälligen Verwendung. Auch kann dieselbe auf Wunsch gefascht werden.

Steuer-Notifikationen, **Grabenstraße 14**, zur gefälligen Verwendung. Auch kann dieselbe auf Wunsch gefascht werden.

Vertreter gesucht. **Grabenstraße 14**, zur gefälligen Verwendung. Auch kann dieselbe auf Wunsch gefascht werden.

Keine grauen Haare mehr! **Grabenstraße 14**, zur gefälligen Verwendung. Auch kann dieselbe auf Wunsch gefascht werden.

Gegen Motten, **Grabenstraße 14**, zur gefälligen Verwendung. Auch kann dieselbe auf Wunsch gefascht werden.

„Excelsior“ **Grabenstraße 14**, zur gefälligen Verwendung. Auch kann dieselbe auf Wunsch gefascht werden.

Saben Sie schon **Grabenstraße 14**, zur gefälligen Verwendung. Auch kann dieselbe auf Wunsch gefascht werden.

Genahl. Zucker, **Grabenstraße 14**, zur gefälligen Verwendung. Auch kann dieselbe auf Wunsch gefascht werden.

Malta-Kartoffeln, **Grabenstraße 14**, zur gefälligen Verwendung. Auch kann dieselbe auf Wunsch gefascht werden.

Julius Hoffmann, **Grabenstraße 14**, zur gefälligen Verwendung. Auch kann dieselbe auf Wunsch gefascht werden.

Molkerei Schneeg, **Grabenstraße 14**, zur gefälligen Verwendung. Auch kann dieselbe auf Wunsch gefascht werden.

ca. 150 Liter Milch, **Grabenstraße 14**, zur gefälligen Verwendung. Auch kann dieselbe auf Wunsch gefascht werden.

Kesirmilch. **Grabenstraße 14**, zur gefälligen Verwendung. Auch kann dieselbe auf Wunsch gefascht werden.

Flaschenbiere. **Grabenstraße 14**, zur gefälligen Verwendung. Auch kann dieselbe auf Wunsch gefascht werden.

Adolph Keil, **Grabenstraße 14**, zur gefälligen Verwendung. Auch kann dieselbe auf Wunsch gefascht werden.

Butter! **Grabenstraße 14**, zur gefälligen Verwendung. Auch kann dieselbe auf Wunsch gefascht werden.

Butter! **Grabenstraße 14**, zur gefälligen Verwendung. Auch kann dieselbe auf Wunsch gefascht werden.

Butter! **Grabenstraße 14**, zur gefälligen Verwendung. Auch kann dieselbe auf Wunsch gefascht werden.

Butter! **Grabenstraße 14**, zur gefälligen Verwendung. Auch kann dieselbe auf Wunsch gefascht werden.

Butter! **Grabenstraße 14**, zur gefälligen Verwendung. Auch kann dieselbe auf Wunsch gefascht werden.

„Excelsior“ **Grabenstraße 14**, zur gefälligen Verwendung. Auch kann dieselbe auf Wunsch gefascht werden.

Saben Sie schon **Grabenstraße 14**, zur gefälligen Verwendung. Auch kann dieselbe auf Wunsch gefascht werden.

Genahl. Zucker, **Grabenstraße 14**, zur gefälligen Verwendung. Auch kann dieselbe auf Wunsch gefascht werden.

Malta-Kartoffeln, **Grabenstraße 14**, zur gefälligen Verwendung. Auch kann dieselbe auf Wunsch gefascht werden.

Julius Hoffmann, **Grabenstraße 14**, zur gefälligen Verwendung. Auch kann dieselbe auf Wunsch gefascht werden.

Molkerei Schneeg, **Grabenstraße 14**, zur gefälligen Verwendung. Auch kann dieselbe auf Wunsch gefascht werden.

ca. 150 Liter Milch, **Grabenstraße 14**, zur gefälligen Verwendung. Auch kann dieselbe auf Wunsch gefascht werden.

Kesirmilch. **Grabenstraße 14**, zur gefälligen Verwendung. Auch kann dieselbe auf Wunsch gefascht werden.

Flaschenbiere. **Grabenstraße 14**, zur gefälligen Verwendung. Auch kann dieselbe auf Wunsch gefascht werden.

Adolph Keil, **Grabenstraße 14**, zur gefälligen Verwendung. Auch kann dieselbe auf Wunsch gefascht werden.

Butter! **Grabenstraße 14**, zur gefälligen Verwendung. Auch kann dieselbe auf Wunsch gefascht werden.

Butter! **Grabenstraße 14**, zur gefälligen Verwendung. Auch kann dieselbe auf Wunsch gefascht werden.

Butter! **Grabenstraße 14**, zur gefälligen Verwendung. Auch kann dieselbe auf Wunsch gefascht werden.

Butter! **Grabenstraße 14**, zur gefälligen Verwendung. Auch kann dieselbe auf Wunsch gefascht werden.

Butter! **Grabenstraße 14**, zur gefälligen Verwendung. Auch kann dieselbe auf Wunsch gefascht werden.

„Excelsior“ **Grabenstraße 14**, zur gefälligen Verwendung. Auch kann dieselbe auf Wunsch gefascht werden.

Saben Sie schon **Grabenstraße 14**, zur gefälligen Verwendung. Auch kann dieselbe auf Wunsch gefascht werden.

Genahl. Zucker, **Grabenstraße 14**, zur gefälligen Verwendung. Auch kann dieselbe auf Wunsch gefascht werden.

Malta-Kartoffeln, **Grabenstraße 14**, zur gefälligen Verwendung. Auch kann dieselbe auf Wunsch gefascht werden.

Julius Hoffmann, **Grabenstraße 14**, zur gefälligen Verwendung. Auch kann dieselbe auf Wunsch gefascht werden.

Molkerei Schneeg, **Grabenstraße 14**, zur gefälligen Verwendung. Auch kann dieselbe auf Wunsch gefascht werden.

ca. 150 Liter Milch, **Grabenstraße 14**, zur gefälligen Verwendung. Auch kann dieselbe auf Wunsch gefascht werden.

Kesirmilch. **Grabenstraße 14**, zur gefälligen Verwendung. Auch kann dieselbe auf Wunsch gefascht werden.

Flaschenbiere. **Grabenstraße 14**, zur gefälligen Verwendung. Auch kann dieselbe auf Wunsch gefascht werden.

Adolph Keil, **Grabenstraße 14**, zur gefälligen Verwendung. Auch kann dieselbe auf Wunsch gefascht werden.

Butter! **Grabenstraße 14**, zur gefälligen Verwendung. Auch kann dieselbe auf Wunsch gefascht werden.

Butter! **Grabenstraße 14**, zur gefälligen Verwendung. Auch kann dieselbe auf Wunsch gefascht werden.

Butter! **Grabenstraße 14**, zur gefälligen Verwendung. Auch kann dieselbe auf Wunsch gefascht werden.

Butter! **Grabenstraße 14**, zur gefälligen Verwendung. Auch kann dieselbe auf Wunsch gefascht werden.

Butter! **Grabenstraße 14**, zur gefälligen Verwendung. Auch kann dieselbe auf Wunsch gefascht werden.

Bonner Victoria-Lotterie

Ziehung bestimmt am 8. Mai cr.

Hauptgewinne: **20000** Mk., **10000** Mk., **5000** Mk. etc. Baar.

Original-Loose à 1 Mk., 11 Loose 10 Mk. — Porto und Liste 30 Pf.

D. Lewin, Berlin C., Spandauerbrücke 16.

Coupons u. Briefmarken werden in Zahlung genommen. Telegr.-Adr.: „Goldquelle Berlin.“ Versandt auch unter Nachnahme. [ad]

Schon am Sonnabend den 5. Mai Ziehung der

Grossen Geldlotterie.

Gewinne à

50,000 Mt., 20,000 Mt., 10,000 Mt.

Anteile 170 Mt. und 340 Mt.

Peter Loew

Bausfeldstr. Berlin W., Mohrenstr. 42. [ad]

Telegr.-Nbr. **Glückspeter, Berlin.**

Zum Besten des Victoria-Hauses in Bonn!

Große Bonner Lotterie.

Die Ziehung findet am 8. Mai cr. statt.

3542 Gewinne im Gesamtwerte von **75000** Mark.

Preis des Loses **1** Mark.

Salle a/S., Markt 24. **Otto Hendel, Buchhandlung.**

Def. Glückstoll, Gerloff, Nauen b. Berlin. Stettin, Neubrandenburg, Paderb., Bonner Victoria-L. à 1 Mt. — Gr. Prämien u. Geldverloofungen. Zieh. fast tägl. bis 7. Jun. 1. Ganzes 10 u. 8 Millionen. Sp. zw. 500 000, Prämie 300 000 Mt. 1. Ganzes 100. 125. 1/2 68. 1/4 32. 1/8 16 Mt. — Ferner c. 18 Millionen, 1. Ganzes 210. 1/2 105. 1/4 52. 1/8 21 Mt. Forti die Hälfte Gew. Da bei einer Prämienverloofung die Prämie, d. gr. Los, auf den letzten Gewinn bis zu 2000 Mt. herunter fällt, u. ein solcher Gew. wohl immer noch bis zum letzten Tage im Glückstade verbleibt, so fällt mit höchster Wahrscheinlichkeit d. gr. Los immer erst am letzten Zieh-Tage. Es empfiehlt sich also im Gewinn-Fall Glückstade bis zum letzten Tage zu nehmen, wenn man Lust hat auf das gr. Los zu hoffen. Nichtgünstiges nehme sofort zurück. Porto 10 Pf. jebe Liste 15 Pf. [ad]

Preussische Lebens- u. Garantie-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft

Friedrich Wilhelm

zu Berlin.

Grundkapital	3 000 000
Reserven am Schluss des Jahres 1893	17 263 841
Versicherungsbetrag am Schluss des Jahres 1893	38 997 0
Reserven mit Kapital	114 576 160
Versicherte Renten	108 166
Zeit Eröffnung des Geschäfts bis Ende 1893 ausbezogene Versicherungssummen	20 364 591

Die Gesellschaft schließt ab:
Lebens-Versicherungen mit und ohne Waisenbenutzung (auch mit wöchentlichem Vertheilungsbetrag); Arbeiter-Versicherung für Erwachsene und Kinder; Renten-Versicherungen zu sehr günstigen Bedingungen; Unfall-Versicherungen mit und ohne Prämien-Rückgabe; Prospekte, sowie jede wünschenswerthe Auskunft ertheilt unentgeltlich das Bureau der Gesellschaft zu Berlin
Waner-Strasse 63-65,
in Halle a/S., Wundbergstr. und Weststr. 1,
sowie jeder Vertreter der Gesellschaft.
Salle a/S., den 27. April 1894.
Die General-Agentur.
Louis Berner.

Wittekind Soolbad und Sanatorium.
bei Halle a. S. Prospekte durch
die Bade-Direction. [r]

Peissnitz. Ausk. von ff. Apfelwein in Gläsern.
Brunnenkuren. [r]

Soolbad Saline Sooden a. d. Werra.
Station Alendorf a. d. W.-Sooden, Bebra-Göttinger Bahn.
Unmittelbar am Walde gelegen. Starke Soolquellen, Soolzerstehungs-Apparate nach dem neuesten System, Wandelbahn an dem Gradirhaus, Sool-, Fichtennadel- und electriche Bäder. Massage. Ständige Kurkapelle.
Naheres durch **Die Badeverwaltung.** [ad]

Nach England
reist man am besten und schnellsten über
Vlissingen (Holland) Queenboro
Erhöbliche Fahrpreis-Ermässigung ab
1. April 1894.
Grosse Beschleunigung der Reisedauer ab
1. Mai 1894.
Auskunft, Fahrpläne und Reservierung von Cabinen bei Herren
Schroedel & Simon, Halle.
Die Direction.

„Wer Oswald Nier's Wein nicht trinkt, sich selbst den grössten Schaden bringt.“
„Wein muss das National-Getränk der deutschen Nation werden.“ Fürst von Bismarck's Worte.
Hauptgeschäft selbst grossen Restaurant, Tag und Nacht ununterbrochen geöffnet mit billiger, guter Küche und Billard-Salon (St. 60 Pf.) in Berlin W., Leipzigerstrasse 118-120.
48 Centralgeschäfte (wovon 28 in Berlin) und über 1500 Filialen (wovon 300 in Berlin) in Deutschland! sowie die Thatsache, dass meine reise-, unverfälschten Weine zur Herstellung des in Frankreich nach dem Recept des berühmten Arztes Professor Tarassus zubereiteten
Duflo-Wein
(das vorzüglichste, unschädlichste Mittel gegen Gicht und Rheumatismus, welches in 24 Stunden die heftigsten Schmerzen beseitigt, Brodcruste hierher bei mir gratis u. franco) gebraucht werden, beweisen am besten die Beliebtheit und die Güte meiner
Oswald Nier's
reine, ungegypstete Naturweine
• von 25 Pfg. pro Vierteliter an, •
deren regelmäßiger Genuss den Körper gegen jede epidemische oder sonstige Krankheit schützt und außerdem mich jeder weiteren Beklemmung! (No. 1.)
Ausführliche Preisverzeichnisse gratis u. franco.
Central-Geschäft & Restaurant
in Halle, Brüderstrasse 5. [r]

W. Walter's Restaurant

St. Markstrasse **Magdeburg** St. Markstrasse
empfiehlt seine elegant eingerichteten Lokalen zum gefälligen Besuch.
Ausk. von **H. Frankenbräu** aus der Aktienbrauerei Bamberg (Bayern).
Reinegehaltene **ff. Weine.**
Angenehmer Aufenthalt. Unterhaltungsmusik,
Damenbedienung.

Pilsener Bierhalle

Barfüßerstr. 5 u. Gr. Ulrichstr. 60.
Special-Ausschank von Pilsener Bürgerbräu.
Empfehle obiges Bier in ausgezeichneter Qualität à Glas 0.4 20 A.
J. Hoffmann.

Gesellschaftshaus

Siemitz
Simmelsfahrt früh: Speckkuchen.
Von Nachmittag an: **Grosse Ballmusik.**
Max Hoffmann.

Artillerie.

Sonnabend den 5. Mai Abends
8 Uhr Monats-Versammlung im Vereinslokale **Behold's** Restaurant, Charlottenstrasse.
Tages-Ordnung:
1. Aufnahme neuer Mitglieder.
2. Sommerausflug.
3. Wahl der Delegirten zum Abgeordneten-Tage am 17. Juni in Hofmannstied.
4. Beihiligung an den Festlichkeiten mehrerer Landvereine.
5. Verschiedenes.
Um recht zahlreiches Erscheinen der Kameraden zu obiger Versammlung ersucht
Der Vorstand. (r)
Worgen Freitag
Schlaefel & Co.
R. Erbe,
Dorotheenstrasse 13.
Freitag
frische, vorzügliche,
hausf. Wurst,
Bernhard Burgis
Dompf. (r)
Worgen Freitag
Schlaefel & Co.
H. Schmidt,
Dorotheenstrasse 58. [ad]

Restaurant zur Glocke

Waldhausstrasse 13.
Vereinszimmer, 30-40 Personen
fassend, noch einige Tage frei.
Mundlicher Bier ff.
Richard Sporenberg. [r]

Gasthaus Guttenberg.

Denk z. Simmelsfahrtstag ff. Speckkuchen.
S. S. B. Güte.

Ronacher's

Hôtel Saxonía
Berlin W.
Königsgrätzerstr. 10
(am Potsdamerplatz)
nahe dem Potsdamer und
Anhalter Bahnhöfen,
Hans I. Ronacher.
100 Zimmer und Salons.
Mässige Preise incl. elektr. Beleuchtung u. Bed. Elektrischer Aufzug, Bäder.
Restaur. Ronacher,
mit Garten,
Café Ronacher
mit Terrasse.
Telegr.-Adr. Ronacher, Berlin.

Concordia-Theater

Donnerstag den 3. Mai 1894 [r]
am Simmelsfahrtstage
Neu! im 1. Akt. Neu!
Herr u. Frau Hypokrates. Neu!
Lustspiel in 4 Akten von Heinemann.

Walhalla-Theater

Direction: **Richard Hubert.** [d]
Durchweg neuer Spielplan!
Big Mand Irving und **Mr. Rouby** mit ihren elektrischen Demonstrationen. (Sensationelle Vorstellung!) — **Mr. T. H. Crowther,** Strebure-Hochschüler und Gymnasiallehrer. — **Mr. Willard** mit seinem Marionettentheater. — **The Cromwell's** (vier Personen), eccentricale Pantomimisten. — **Mr. Percival,** Scherzschläger. — **Freudenlitz** **Schütz,** Wiener Schium-Soubrette. — **Der Karl Baron,** Gelang- und Lang-Symphonist.
Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Frei-Concert.

Sende, am Simmelsfahrtstage
Donnerstag den 3. Mai 1894
Grosser Frühlingschoppen
bei

Kaiser-Säle

(Grosser Saal).
Donnerstag den 3. Mai
Abends **1/2 8 Uhr:**
Aukerordentliche
Separat-Demonstrationen
mittelt des
elektrischen Riesen-
Projections-Mikroskops
durch
Physiker Albus aus Wien.
Dieses wunderbare Mikroskop-Projections-Mikroskop, d. größte seiner Art, ist ein Instrument, welches, vom elektrischen Strome gespeist, die in ihm befindlichen Gegenstände in bis 5 Millionen facher Vergrößerung auf eine weisse Fläche von 500 Quadratzoll projicirt. Die hochinteressante Vergrößerung läßt die Organen flüchtig der Natur- und Bildbauerkunst in ungeheurer Klarheit hervortreten und gewährt bei den der Schatzkammer der Natur entnommenen Präparaten den unbeschriebenen Augen des Zuschauers die überaus wunderbaren Einblicke in die geheimnisvolle Wunderwelt der Natur.
Programm:
I. Theil: a) Die unsichtbare Welt; b) Kordensfeld's Placidopol-Experiment 1878-80.
II. Theil: Wanderung durch die Schweiz und Italien.
III. Theil: Reise um die Erde mittelt Williges in 30 Minuten etc. etc.
Ankünd. die Befasst)
Breite der Bühne: Mittelstr. 2. A. unmittelbar Sprechst. 150 A. Balkon 1. A. 1. Barquet 75 A. II. Barquet 50 A.
Karten: Vorverkauf Mittags 11-2 Uhr nur an der Kasse der „Kaiser-Säle.“
Anfang **1/2 8 Uhr.** Ende **1/2 10 Uhr.**

Answärtige Theater.

Freitag, 4. Mai.
Lelpzig Altes: Die Schreitwirth; Kurmärker und Bleiche; eine vollkommene Frau; Guten Morgen, Herr Richter.
Lelpzig Neues: Doktor Klms.

pössiq die 17 Winter der „Saint Roman“ für verloscht erklärt und unter letzter Bezeichnung aus das Gefährt.

Verkehrsmittel. Zur Katastrophe von Braulio wird ferner telegraphisch gemeldet: Inzwischen sind weitere 10 Leichen aus dem Blutigen der Donau gebrochen worden. Man glaubt, daß damit die Gesamtzahl der Opfer noch keineswegs erreicht ist.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

— Dividenden. Zittauer Mechanische Weberei. Die Dividende für das am 30. April abgelaufene Betriebsjahr wird auf 14 bis 15 Proz. (nicht wie gestern angegeben 11 bis 12 Proz.) geschätzt. — Zahlungsansprüche. In dem Eisen- und Stahlwerk Krieger & Co. wurde eine Verlängerung des Zahlungsanspruchs...

aus am 1. Okt. bewilligt und beschlossen, so dann wenn möglich die Umwandlung des Werkes in eine Aktiengesellschaft zu bewerkstelligen. Der Betrieb wird ununterbrochen erhalten. — Wien, 1. Mal. Die Lederfirma M. Schereschewsky & Comp. appelliert an ihre Gläubiger. Die Forderungen werden mit ca. 70,000 fl. beziffert.

Futterartikel.

* Hamburg, 1. Mal. Ochsenkuchen ruhmig. Bapakenchen 115-130 M., Leinwollen 140 M., Palmkuchen, deutsche 105 M., Coconusskuchen, deutsche 110 M., 100 M., 100 M., 105 M. nach Quai., Baumwollkuchen 130 M. für 1000 kg angeboten. Palmkernschrot 100 M. für 1000 kg zu notieren. Rübel still, loco 43/1, M. Br. Leinöl still, loco 47 M. 30.

Chemische Produkte.

* London, 1. Mal. Chilisalpater 10 sh. 2/1, für gewöhnliche, 10 sh. 3/4, für chemische Sorte.

Letzte Telegramme.

Breslau, 2. Mal. (Orig. Telegr.) Auf Bahnhof Arnshorfer fuhr eine Lokomotive auf einen Güterzug und geriet zwischen acht Wägen. Der Feuersitz ist schwer verbrannt.

Frankfurt a. O., 2. Mal. Die Blumen-Ausstellung des Vereines der Gartenbauvereine ist heute in Gegenwart der Generalität und der Spitzen der sämtlichen Behörden durch den Regierungspräsidenten von Puttkamer eröffnet worden.

Frankfurt a. O., 2. Mal. In der vergangenen Nacht entdeckte eine Polizeipatrouille auf einem Fenster des ehemals Trautmannsdorfschen, jetzt Spatenbörschen Palais eine mit Pulver und noch zu analysierenden chemischen Präparaten gefüllte Bombe, welche rechtzeitig unschädlich gemacht wurde.

Mährisch-Wehran, 2. Mal. Bei dem Frühlingswechsel auf zwei der Nordbahn gehörigen Schächten weigerte sich die Wasserversorgung anzufragen, da die Förderung einer achtjährigen Schicht nicht bewilligt wurde. Die Röhre wurde nicht geteilt, in den übrigen Schächten wird die Arbeit fortgesetzt.

Graz, 2. Mal. Die Rettungsarbeiten in der Höhe vom Luglitz sind bisher ohne Erfolg geblieben. Ein gefellter abend eingetroffener Taucher wird versuchen, durch den Kamin in die Höhe einzudringen, um den Verunglückten, von denen man bisher noch kein Lebenszeichen hat, Hilfe zu bringen.

Zofen, 2. Mal. Heute vormittag verlor eine Feuerbrunst das Gängeler der großen Werk von Waurintrin. Der Schaden wird auf 5 Millionen Francs geschätzt. Eine Untersuchung ist eingeleitet.

Honn, 2. Mal. Heute vormittag begann der große Prozentsatz gegen die Leiter der Banca Romana. Die Hauptvertrauensleute der Anlagefirma nehmen noch 12 Rechtsanwälte als Vertreter der Creditoren an den Verhandlungen teil. 310 Zeugen sind geladen.

Belgrad, 2. Mal. Die Königin Natalja beabsichtigt, am 19. Mai hier einzutreffen; genau an demselben Tage, an welchem sie f. B. durch die Regentenschaft gewaltsam vertrieben wurde.

Sardellen.

* Vlaardingen, 20. April. (Bericht von Betz & van Heyst.) Der Vorrat bei Anfang der Fischerei in 1893 am 20. April abend bestand aus: 29,500 Anker 180er., Börsenpreis 29,50 fl., 25,500 „ 181er., „ 10,50 „ 1,300 „ 182er., „ 13,50 „ 150 „ 183er., „ 13,50 „

Man kalkuliert jetzt vorhanden: 20,000 Anker 180er. zu einem Börsenpreis von 20.- fl., 25,500 „ 181er. „ 10,50 „ 1,300 „ 182er. „ 13,50 „ 150 „ 183er. „ 13,50 „

Bei Vergleichung der Ziffern ohne Rücksicht auf die Aussichten der diesjährigen Fischerei geht deutlich hervor, dass die jetzigen Preise unserer Verhältnis nicht unvernünftig lassen, dass im abgelaufenen Jahre auch die Fischerei in diesem Jahre feiner begonnen als seit Menschengedenken, und wurden die 1893er Sardellen nach dem Preise von 14 fl. und jetzt auf 16-18 fl. an der Börse gehandelt. Dagegen möchten wir jedoch nicht unerwähnt lassen, dass im abgelaufenen Jahre auch eine günstige Fischerei erwartet wurde, schon sehr frühzeitig die Verhältnisse waren und zum Preise von 14 1/2 fl. an der Börse Koffer fand; die Total-Ausbeute blieb aber unter der gewöhnlichen Ziffer und der Markt selbst für diesen Jahrgang auf 2 1/2 fl. im Herbst. Wir notiren heute freibehalten aller Sauer Salzungen: 1890er 35 M. für den Anker 180er 20 „ 181er 20 „ 182er 20 „ 183er 20 „

18. Ziehung der 4. Klasse 190. Königl. Preuss. Lotterie. Ziehung vom 2. Mai 1893. Hauptgewinn 200,000 M. Die Tabelle enthält die gezogenen Nummern und die entsprechenden Gewinne für verschiedene Klassen.

18. Ziehung der 4. Klasse 190. Königl. Preuss. Lotterie. Ziehung vom 2. Mai 1893. Hauptgewinn 200,000 M. Die Tabelle enthält die gezogenen Nummern und die entsprechenden Gewinne für verschiedene Klassen.

Als ein unentbehrliches Gefesse erweist sich in jeder Familie Lingner & Krahl's Stiefelzähler „Bamos“, der jeden Stiefel (den stiefelähnlichen Damenstiefel und den größten Herrenstiefel) nach der ersten Fuß (ohne Hülften oder Stiefeln) ausmisst. Verlässliche Genauigkeit! Umherwandernde Bedienten sich des Bamos! Im Schloffe St. Moritz des heutigen Kaisers im Gebrauch! Je Preis eines Bamos fein polirt Mark 1,50 in allen besseren Schuhwärenden der Branche.

Sehr reiche Auswahl Blousen und Unterröcke in allen Stoffarten empfehlen zu billigsten Preisen [d] A. Huth & Co.

Photographie Müller & Pilgram. Specialität: Platt-Vergrößerungen. Apotheke A. Flügge's Myrrhen-Creme. Deutsches Reichspatent No. 63502. Von 1300 besten Professoren und Meistern geprüft und empfohlen. Mundheilsalbe.

18. Ziehung der 4. Klasse 190. Königl. Preuss. Lotterie.

18. Ziehung der 4. Klasse 190. Königl. Preuss. Lotterie. Ziehung vom 2. Mai 1893. Hauptgewinn 200,000 M. Die Tabelle enthält die gezogenen Nummern und die entsprechenden Gewinne für verschiedene Klassen.

18. Ziehung der 4. Klasse 190. Königl. Preuss. Lotterie.

18. Ziehung der 4. Klasse 190. Königl. Preuss. Lotterie. Ziehung vom 2. Mai 1893. Hauptgewinn 200,000 M. Die Tabelle enthält die gezogenen Nummern und die entsprechenden Gewinne für verschiedene Klassen.

Photographie Müller & Pilgram. Specialität: Platt-Vergrößerungen. Apotheke A. Flügge's Myrrhen-Creme. Deutsches Reichspatent No. 63502. Von 1300 besten Professoren und Meistern geprüft und empfohlen. Mundheilsalbe.

Reste von Velvet (Patent-Sammeln)

Reste von Velvet (Patent-Sammeln)

Aur Freitag den 4. Mai, Sonnabend den 5. Mai Grosser Rester-Verkauf



in Waagen von 1/4-14 Metern.

Große Auswahl von Restern, geeignet für Bekläge, Schürzen, Blousen, Kinder-Anzüge und manye Hoben

auffallend billig.

Halle, Saale.

G. Schwarzzenberger.

Poststr. 9/10.

Specialgeschäft für Plüsch, Sammet und Seidenstoffe.

Deutscher Haushalt-Cacao von A. Krantz Nachf., Halle a. S.

à Pfund Mt. 2,40 in 1/4, 1/2 und 1/2-Pfund-Büchsen und 50 Gramm-Packeten à 25 Pf.

Nach aufschlagende

Geschäftsbücher

aus bestem Material, in solchen Einbänden, fertigt als langjährig Specialität

J. Zoebisch, Gr. Steinstr. 82.

Carl Fromme Nachfolger

Inhaber: Werner & Abel

Leipzigerstr. 22, I. Etage
Leipzigerstr. 22, I. Etage

empfehlen ihr großes Lager wollener und baumwollener Strickgarne, Ia. echte schwarze Strümpfe, Zwirne, Bänder, Vorden, Schürzen etc. etc., Weißwaren u. Stipje in größter Auswahl allen Wiederverkäufern.

Fahrräder

empfehlen

Otto Giseke, Halle a. S., Gr. Steinstraße 83,
Vertreter für

Brennabor-, Seidel-, Naumann- u. Allright-Räder.
Eigene Reparaturwerkstatt. Jugendräder.

Ausverkauf.

Wegen Aufgabe des Ladens

helle mein großes Lager fertiger Herren-, Damen- und Kinder-Schuhwaren zu billigsten Preisen zum Ausverkauf.

Gr. Ulrichstr. 51 **Ferd. Franke.** Gr. Ulrichstr. 51 Kaiser-Zäle.

Billigstes eisernes Baumaterial.

Eis. I-Träger, gusseis. Säulen, Bauschienen, eis. Fenster, Verankerungen, Verlaschungen etc.

Complete Eisenbauten.

Eisenbahn- u. Grubenschienen, Feldbahnanlagen. Grosses Lager. Zahlreiche Referenzen.

F. G. Weisse & Co., Halle a. S.
Thüringerstr. 18.

Preisermäßigung für Kohlen u. Pechsteine.

Für die Sommermonate Mai bis September ermäßigen wir die Preise für unsere zu Stuben- und Küchenbrand vorzüglich geeigneten Brennmaterialien

auf 12 Mt. ab	14 Mt. frei	Gelaf pro 1000 Stück Pechsteine,
40 Pf.	50 Pf.	1 Sctil. Anthrakohlen,
45	55	1
50	60	1

Bei Abschluß für größere Mengen gewähren wir Rabatt.
Som 1. Oktober ab treten wieder die höheren Preise ein.

Consolidirte Hallesche Pfännerhütte.

Magdeburger Straße 67. **Sachse & Co.** Fernsprecher 408.

fertigen eiserne Karren für alle Zwecke.

75 Hr. Zubast.	Mt. 17,50,
110	20,-
Vorderräder, 110 Hr.	24,-

Siegelkarren, Bruchsteinkarren, Stroffsenkarren etc.

Zum Auspflanzen empfehle:

Berbernen, Fuchsen, Geranien, Heliotrop,
sowie alle Arten von Zwischweck- und Blattschnecken, Levkojen, Arien, Phlox und anderen Sommerblumen.

G. Herz,
Sax. 42 und 43, Sandisgärtner.

Für den Angeltentheil verantwortlich: W. König in Halle.

Morgen-Röcke

in jeder Preislage, große Auswahl hochmoderner, geschmackvoller Exemplare, empfiehlt

Carl Steckner,

Leinen-, Wäsche- und Aussteuer-Handlung.

Cigarren-Specialgeschäft

en gros detail

Gr. Ulrichstraße 51.

A. W. Hartmann.

directe, billigste und reelle Bezugsquelle.

Echte der Kaiserzäle.

Mosaik-Platten-Handlung

Ed. Lincke & Ströfer

HALLE a. S.

empfehlen

Fussboden-Platten,

gerippt u. glatt, von einfachsten bis zum reichsten, in ca. 600 verschiedenen Mustern:

Plattenrömsch u. Terrazzo-Imitation:
graphirte Platten,
Stift- u. Mosaik-Platten,
(Letztere auch für Fagaden-Decoration.)
Wand-Platten,
glasirt, mit eingelepten und aufgedruckten Farben, reichhaltigste Auswahl.

Trottoir-Platten,

zum Belegen von Perrons, Fusswegen, Vorstufen, Durchfahrten, Ställen etc., glatt, gerippt und gerieft, einfarbig und gemustert.

Schieferplatten, Bord- u. Rinneusteine.

Musterbücher stehen zu Diensten, auch werden Kosten-Anschläge gefertigt. Lego-Anweisung erteilt.

Eisenwerke Gaggenau A.-G.

in Gaggenau Baden.

Fabrikanten

Landwirthschafts-Werkzeug- u. Gewerbeschleichen.	Badenia-Fahrräder
Wiesengogen, Heckschneidemaschinen, Schrotmüllern, Sägemaschinen, Feinmüllern	Anerkannt bestes Fabrikat nur neueste Modelle, Solid, hochlegant und leichtlaufend mit Kissen- und sämmtlichen Pneu-matic-Reifen.
Haushaltungsartikel, Waagen, Saftpresen, Leitern etc.	Iskellithelle Laternen, Glocken, Geyckelhalter, Pumpen, Hüppen etc.
Eisen- und Metall-Gieserei	Kunstgegenstände, Gremmate, Reclameschilder.
Bau- Maschinen und Kanngassen Automaten und Luftmaschinen.	
Dampf-Patent-Sparrmotor System Friedrich von 1/2 bis 30 Pferde-kraft. 1500 Stück im Betrieb.	
Bestor Motor für die Kleinindustrie. Feinste Referenz. Höchste Auszeichn.	
Wiederverkäufer an allen Plätzen unter günstigen Provisionsbedingungen ges.	

Schwefelbad Langensalza

(an der Gotha-Leinefelder Bahn) eröffnet von Anfang Mai bis Ende September. Bäder, Trink- und Inhalationskur für Katarrhe und chronische Entzündungen der Atmungsorgane, namentlich Asthma; Unterleibsstörungen, Leus, Rheuma, Gicht, Gouttkrankheiten, chronische Metallvergiftungen, Wodmung und volle Pension im Curhause; Prolothe und jede Auskunft erteilt.

Die Direction,

Halle. Druck und Verlag von Otto Gendel.

Ich impfe jeden Montag u. Donnerstag von 2-3 Uhr.

Dr. Koegel,
Lindenstr. 2, 1., neb d. Kronenapoth.

A. Giehler,
Atelier für künstliche Zähne und Plomben etc.
Leipzigerstrasse 14.

Eiserne Balkon- u. Gartenmöbel

in den neuesten Mustern

empfehlen in größter Auswahl an billigsten Preisen

Christian Glaser

Halle a. S.,
Große Klausstraße 24 und Kleine Klausstraße 9.
Preistifte kostenlos und kostenfrei

Reparaturen an Gartenmöbeln werden in meiner Werkstatt für Blech u. Schmiedarbeiten prompt ausgeführt.

Magazin von

Möbel- M. Resch.

Leipzigerstr. 2,
empfehlen sein reichhaltiges Lager von

Möbel- Möbel- u. Polster- waaren jeder Art.

Solide Preise. Conf. Zahlungsbedingn. Ganze Einrichtung Stube, Kammer und Küche für 250 Mt.

Gebr. Buttermilch,

Halle a. S., Landwehrstr. 9,
empfehlen als billigste Bezugsquelle für Bäckereiverkäufer:

Broschen,
Boutons,
Colliers, Kreuze,
Schlipsnadeln,
Haar-Flechte in Celluloid,
Hautputz etc.,
Haarreifen,
Zopfgebeln,
mess. Haarnadeln,
Schmuckhaarnadeln,
Portemonnaies,
Cigarren-Etuis,
Gummil-Träger,
Schlipse,
Sommerspielwaaren sowie lämmliche

Galanterie, Kurz-, Holz- und Spielwaaren.

Spezialität: Neu-Einrichtung ganzer Kurz- und Galanterie-Geschäfte, Lore von 10, 25 und 50 Pf. -Lagern.

Gebr. Piano, sehr gut erhaltene, vorz. Fabrikat, Preispreis 700 Mt. für 300 Mt. zu verkaufen.

E. Döll, An der Universität 1

Echt gold. Ohrringe, sowie solche in Gold mit Silber-einlage.

F. R. Tittel,
Gold- u. Silberwaaren, Bijouterie-waaren-Fabrik.

Die Expeditionen der Saale-Zeltung befinden sich

Gr. Berlin, Neue Dromaden 1 und Markt 2 & 4 (Waagegebäude).

Writ 1 Weißblatt und Unterhaltungsblatt.